Aktuelles zum Vergaberecht

Schulung und Erfahrungsaustausch zum Vergaberecht für Vergabestellen und Bedarfsträger im Staatsbetrieb Sachsenforst



Seminarnummer: WF 5.28_25

Termin: 04.11.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort: LfULG

Söbrigener Straße 3a, 01326 Dresden-Pillnitz

Hörsaal 1 (EG)

Zielgruppen: Bedienstete in den Vergabestellen und Bedarfsträger der FoB/GSG sowie

in der Geschäftsleitung von Sachsenforst

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 30.09.2025 über VIS.SAX über Frau Kleist an.

Die Teilnahme der Bediensteten der Vergabestellen ist vorgesehen; die Bedarfsträger der FoB/SGV und der Abteilungen der GL sollten 1 bis max. 2 Vertreter entsenden.

Wir laden Sie herzlich zur Veranstaltung ein.

János Fülöp

Seminarbereichsleiter

WF 5.28_25 Aktuelles zum Vergaberecht

Programm

09:00-16:00 Uhr

Teil 1 - Schulung

- kurze Darstellung: Stand zur Änderung des Sächsischen Vergabegesetzes; zu den Entwicklungen auf Bundesebene und EU-Ebene und Ausführungen zu den Grenzwertveränderungen im Unterschwellenbereich in den anderen Bundeländern und ihre Auswirkungen auf die Aufgaben der Bedarfsträger/Vergabestellen
- Zusammearbeit Vergabestelle und Bedarfsträger eine kurze Aufgabenabgrenzung
- Erleichterungen durch Beschaffung mit Rahmenvereinbarungen für Bedarfsträger und Vergabestellen im Ober- und Unterschwellenbereich
 - Abgrenzung: Rahmenverträge und Rahmenvereinbarungen (Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Typen von Rahmenvereinbarungen)
 - Vorteile von Rahmenvereinbarung gegenüber Einzelvergaben (und ggf. Nachteile)
 - vergaberechtliche Anforderungen an Rahmenvereinbarungen und ihre Umsetzung durch Bedarfsträger und Vergabestelle; geeignete Fallgestaltungen für Rahmenvereinbarungen
- Vertragsvollzug durch Bedarfsträger: "Wiederaufleben" des Vergaberechts nach Zuschlag bei Vertragsanpassungen und -änderungen während der Laufzeit (Ober- und Unterschwellenbereich) berücksichtigungspflichtige vergaberechtliche Konsequenzen beim Vertragsvollzug und "Vordenken" des Beschaffungsbedarfs in der Planungsphase des Beschaffungsverfahrens durch die Bedarfsträger
- aktuelle Rechtsprechung im Vergabewesen
- Erfahrungen der Auftragsberatungsstelle mit KI im Vergabeverfahren

Teil 2 – Erfahrungsaustausch

- Besprechung von Fragen und Sachverhalten aus den Vergabestellen des Staatsbetriebs Sachsenforsts
- Vorstellung der letzten Bieterfragen und -rügen durch die Vergabestellen und daraus gezogene Konsequenzen

Pausen

- Mittagspause ca. 12:00-13:00 Uhr

WF 5.28_25 Aktuelles zum Vergaberecht

Dozentin

Kristina Franke Geschäftsführerin ABSt Sachsen e. V.

für Teil 2 Erfahrungsaustausch in Kooperation mit

Maria Michel

Leiterin Stabstelle Zentrale Vergabestelle der Geschäftsleitung

Kontakt Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Abteilung 1

János Fülöp (LfULG)

Telefon: +49 35053 407-23

Telefon: +49 351 2612-0; Telefax: +49 351 2612-1099 E-Mail: <u>Janos.Fueloep@lfulg.sachsen.de</u>

E-Mail: poststelle@lfulg.sachsen.de

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen ein-

gesetzt werden.

Töglich für ein gütes Leben.

Foto: Titelbild, Falk Unger (SBS) www.lfulg.sachsen.de